



Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit Fulda
Mit der Stadt Fulda
Jüdische Gemeinde Fulda
Schirmherr:



Herr Oberbürgermeister Dr. Wingefeld

2. Internationales

MUSIKFEST FULDA

20.06. – 05.09.2021

Konzept und künstlerische Leitung:

Anna Victoria Tyshayeva, Klavier

Artist in Residenz:

Prof. Michel Gershwin, Violine



Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Anhänger der klassischen Musik



mit besonderer Freude komme ich heute einer Bitte nach, die die „Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Fulda“ an mich herantrug: Für das 2. Internationale Musikfest Fulda übernehme ich sehr gerne die Schirmherrschaft.

Zum zweiten Mal gelingt es, international renommierte Künstlerinnen und Künstler nach Fulda zu holen. Damit wird den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Musikliebhabern, die als Gäste von außerhalb zu den Konzerten kommen, erneut ein hervorragendes Forum für ein interkulturelles Miteinander durch den gemeinsamen Genuss klassischer Musik geboten. Einen exzellenten Rahmen erhält das 2. Internationale Musikfest durch das Ambiente der besonderen historischen Lokalitäten, die als Spielstätten ausgewählt wurden. Hier lege ich den interessierten Besucherinnen und Besuchern das zweite Konzert am 20. Juni im Garten der Propstei Johannesberg besonders ans Herz. Nutzen Sie diese außergewöhnliche Chance, einen einmaligen Kulturgenuss von internationalem Format mit hochkarätigen Musikerinnen und Musikern hier bei uns in Fulda erleben zu können. Allen Beteiligten und Ihren Gästen wünsche ich viel Freude und Inspiration.

Herzlichst

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Heiko Wingenfeld". The signature is fluid and cursive.

Dr. Heiko Wingenfeld

Oberbürgermeister

Liebe Musikfreundinnen und – Freunde, sehr geehrte Damen und Herren ,

Herzlich willkommen zum 2. Internationalen MUSIKFEST FULDA!

Dieses hochkarätig besetzte Internationale Musikfestival bietet Fuldaer Bürgern die Möglichkeit, renommierte Musikern, die sonst auf großen internationalen Bühnen unterwegs sind, live in Fulda zu hören. Kulturinteressierte Gäste laden wir nach Fulda ein, damit sie die wunderschöne Barockstadt mit ihren architektonischen Schätzen erleben können. Die drei Konzerte finden an drei historisch bedeutenden Orten statt, dem Vonderau Museum, der Aula der alten Universität und im Fürstensaal des Stadtschloss. Mit dieser Konzertreihe soll dem Christlich-Jüdischen Dialog eine musikalische Stimme verliehen werden.

Musik als Sprache der Herzen vereint die Menschen, bringt sie zum Nachdenken, schenkt ihnen Freude. Wir hoffen, dass höchste Musikqualität, charismatische Künstlerpersönlichkeiten, spannende Musikprogramme mit zu Recht beliebten und berühmten Kompositionen sowie noch zu Unrecht wenig bekannten Meisterwerken Sie begeistern werden!

Anna Victoria Tyshayeva, Pianistin und künstlerische Leiterin des Musikfestes Fulda

Wolfgang Hengstler, Gesellschaft für die Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Fulda

Sonntag, 11. Juli 2021 um 16.00 Uhr
Open Air Konzert
im Garten der Propstei Johannesberg



**Konzert zum 150-Jährigen Jubiläum der
Société Nationale de Musique**
Werke von
C. Franck, C. Saint-Saëns, F. Chopin, M. Ravel

Anar Bramo, Violine
Igor Mishurisman, Violine
Anastasiya Mishurisman, Bratsche
Dmitrij Gornowskij, Cello
Anna Victoria Tyshayeva, Klavier

IGOR MISHURISMAN besuchte das „Stoljarski“ Musikgymnasium für hochbegabte Kinder und die „A.Nezhdanova“ Hochschule für Musik in Odessa, welche er mit Auszeichnung beendete. Er war Preisträger des Internationalen Prokofiev-Wettbewerbs und erhielt ein Stipendium der Stadt Odessa. Weitere Studien führten ihn nach Karlsruhe und Mannheim, wo er bei Prof. Nachum Erlich und Frau Prof. Dora Bratchkova seine Ausbildung abschloss. Igor besuchte Meisterkurse bei Wolfgang Marschner, Ivry Gitlis, Bruno Canino und Robert Canetti. Vor seiner aktuellen Tätigkeit im Hessischen Staatstheater Wiesbaden hatte er Engagement beim Staatstheater Saarbrücken als 1. Stellv. Konzertmeister. Igor konzertierte als Solist mit verschiedenen Orchestern. Er tritt regelmäßig als Primarius von Rheingauer Streichquartett und im Duo Stoljarski in Deutschland und im Ausland auf. Er hat langjährige pädagogische Erfahrung, u.a. als Dozent beim Landesjugendsinfonieorchester Hessen und der Landesmusikakademie Hessen in Schlitz.

ANASTASIYA MISHURISMAN ist eine Geigerin und Bratschistin mit natürlichem Charme und erlesenem Stilgefühl. Sie hat das „Stoljarski“ Musikgymnasium für hochbegabte Kinder und A.Nezhdanova- Musikhochschule in Odessa besucht. Ihre Ausbildung setzte sie an der Hochschule für Musik in Karlsruhe bei Prof. Nachum Erlich fort und schloss an der Hochschule für Musik in Nürnberg ihre Ausbildung bei Frau Valery Rubin mit dem Meisterklassendiplom ab. Bereits in der Studienzeit trat sie mit Orchestern auf. Sie besuchte Meisterkurse bei Ivry Gitlis und Ingolf Turban. Ihre Konzerttätigkeit führte sie nach Deutschland, Ukraine, Polen, Frankreich und in die Schweiz.

DMITRIJ GORNOWSKIJ ist Preisträger des Nationalen Musikwettbewerb in Pawlodar (Kasachstan), Internationalen Chalmamedov-Wettbewerb in Aschgabat (Turkmenistan) und den Internationalen Wettbewerb der Mittelasiatischen Republiken und Kasachstan. Es folgten mehrere Kammer- und Solokonzerte in Kasachstan, Russland, Amerika und Europa. Seit 1997 lebt Dmitrij in Deutschland. Er nahm als Solist und Mitglied des "Gershwin-Quartetts,, an Festivalkonzerten in Lecce (Italien), „Interfest Bitola“(Mazedonien), „Haydn“ Festival(Seoul, Korea), „Zelt Music Festival“ (Freiburg) und „Audi“-Festival (Berlin) teil.

Prof. MICHEL GERSHWIN wurde mit dem Grand-Prize des internationalen „David-Oistrach-Wettbewerbs“ ausgezeichnet. Nach seinen Stationen als Konzertmeister des St. Petersburger Philharmonischen Kammerorchesters, des Orchestre de Opera National de Lyon sowie des Philharmonischen Orchesters der Oper Frankfurt/Main konzertiert Gershwin als Solist und als Primarius des „Gershwin Quartetts“, des Duos mit Anna Tyshayeva sowie des Streichsextetts „Sextuor acordes Opus 62“ in ganz Europa, den USA, Brasilien, Argentinien und Asien. Zu seinen Kammermusikpartnern gehören Nigel Kennedy, Ute Lemper, Anna Maria Kaufmann, Yuri Bashmeth, Misha Majskey, Marie-Josèphe Jude, Giora Feidman, Grigory Gruzman, Irina Edelstein, Igor Oistrach. Er ist auf zahlreichen von der Kritik hochgelobten Rundfunk- und Fernsehaufnahmen und auf CD-Einspielungen zu hören und bei vielen großen internationalen Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Rheingau Musik Festival, dem Internationalen Izmir Festival (Türkei), dem Festival Massenet St. Etienne (Frankreich) und Luzerne Festival (Schweiz) als Solist zu Gast.

ANAR BRAMO konzertiert national und international als Solist, Dirigent und Mitglied unterschiedlicher Kammerensembles. Er studierte Geige in Graz, Essen und Köln bei Boris Kuschmir, Nana Jashvili, Mintcho Mintchev, Ariadne Daskalakis. Besonderen Einfluss auf Anars künstlerische Entwicklung hatte auch Gidon Kremer. So durfte Anar einige Jahre in der Kremerata Baltica mitspielen und an Kremer's Lockenhaus Musikfest als Solist und Kammermusiker teilnehmen. Ein besonderer Höhepunkt in Anars Karriere war ein Ehrenkonzert im Jahre 2002, bei dem er auf Nicolo Paganinis Geige Namens "Sivori" spielen durfte. Diese wurde eigens für dieses Konzert aus Italien (Genua) nach Baku gebracht. 2010 erhielt Anar die Stelle des stellvertretenden Konzertmeisters in der Philharmonie Südwestfalen Hilchenbach, wo er wichtige Orchestererfahrungen sammeln konnte. Seit einigen Jahren widmet sich Anar auch dem Dirigieren. Dafür nahm er Unterricht bei den Professoren Florian Ludwig (Detmold) und Rüdiger Bohn (Düsseldorf). 2005 wurde Anar für seine künstlerische Tätigkeit in Frankreich mit der "Berlioz"-Medaille ausgezeichnet. Außerdem wirkte er bei einer TV-Aufnahme mit dem Bayerischen Rundfunkorchester mit.

ANNA VICTORIA TYSHAYEVA ist eine international konzertierende Solistin und Kammermusikerin und regelmäßig Gast renommierter Konzertreihen. Von der Presse wurde sie als „Poetin am Flügel“ und „Tastenkönigin“ mit „vollendeter Darbietung“ gefeiert. Aufgrund ihres herausragenden Talents war sie Stipendiatin in der Yehudi Menuhins Stiftung „Live Music Now“ sowie der „Pestalozzi-Stiftung“ und wurde bei renommierten Musikwettbewerben ausgezeichnet,

u.a. 1. Preis beim Internationalen „Aleksander Skrjabin“ Wettbewerb in Paris, 1. Preis und Publikumspreis beim Wettbewerb der „Da Ponte“ Stiftung, 1. Preis beim DAAD-Wettbewerb.

Sie ist Initiatorin und künstlerische Leiterin vom „Internationalen KLAVIERFEST EPPSTEIN“ und vom „MUSIKFEST FULDA“. Die Bewahrung und Weiterentwicklung der klassischen Musik für ein breites und interessiertes Publikum liegt ihr sehr am Herzen. Außerdem widmet sie sich der Förderung junger Talente durch Meisterkurse für Pianisten im In—und Ausland, unterrichtet im Erlanger Musikinstitut (EMI) und wird als Jurorin bei Klavierwettbewerben eingeladen.

www.annatyshayeva.webnode.sk

Das CALLIOPE DUO (Pianistin Sarah Stamboltsyan und Violinist Artashes Stamboltsyan) ist gern gesehener Gast solch renommierter Festivals wie dem Internationalen Kammermusikfestival Böblingen, den „Havelländischen Musikfestspielen“, dem „Più Piano“ in Italien, dem „Festival de Música Sant Pere de Rodes“ in Spanien, dem „Chopin Associatie Vlaanderen VZW“, dem „InnaMORAti della musica“ in Avellino, dem „Stadione Concertistica Melodica“ in Ragusa, dem „I martedì di Musicarte“ in Villa Rospigliosi, dem „Interfest Bitola“ in Nordmazedonien u.a. Darüber hinaus traten die Musiker mit großem Erfolg in der Philharmonie Sibiu (Rumänien) und in Lyon beim Festival „Musique en Franc Lyonnais“ auf. Das Repertoire des Duos reicht von der Barockmusik bis zur zeitgenössischen Musik. Die erste CD des Duos entstand im Jahr 2007. 2010 erschien eine weitere CD mit dem Werk des Berliner Komponisten Max Doehlemann.

Sonntag, 20. JUNI um 16.00 Uhr
Open Air Konzert
im Garten der Propstei Johannesberg



Calliope-Duo:
Sarah Stamboltsyan, Klavier und
Artashes Stamboltsyan, Violine

„Verfemte Komponisten“

Ignatz Waghalter (1881-1949)

Sonate in f-Moll, Op. 5

Robert Dauber (1922-1945)

Serenade

Alexander Zemlinski (1871-1942)

Serenade in A-Dur

Das 3. Konzert

mit dem DUO Michel GERSHWIN und Anna TYSHAYEVA findet am

05.09.2021 16:00 Uhr

im Fürstensaal des Stadtschlusses Fulda statt.

Es wird unterstützt durch den



Zentralrat der Juden Deutschland

Das Musikfest wird unterstützt durch:



Sparkasse Fulda



Ein Programm des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst



Gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Kulturpakets 2 des Landes Hessen und unterstützt durch „DIEHL+RITTER/INS FREIE!“

Für die freundliche Unterstützung des Musikfestes in Form einer Spende (Spendenbescheinigung gerne nach Anfrage) würden sich die Mitwirkende und die Veranstalter sehr freuen.

Programmänderungen vorbehalten!

Wegen den Coronaauflagen wird um Anmeldung gebeten.

An: Pfarrei.Johannesberg@bistum-Fulda.de